

21

Cyanwasserstoff (wasserfrei)

(Blausäure (wasserfrei, stabilisiert), Zyklon)

663

1051

663

1614

(aufgesaugt in inerter poröser Masse)



Kenndaten	Analytik
Siedepunkt 26 °C	PID Kein Nachweis möglich!
Schmelzpunkt - 13 °C	IMS Bibliothek: HCN
Flammpunkt < - 20 °C	Umrechnung 1 ppm = 1.12 mg/m ³
Explosionsgrenzen 5.5 - 46.6 Vol.-%	AUER HCN-2 (2 - 50 ppm)
Zündtemperatur 535 °C (IIB)	DRÄGER Blausäure 2/a (2 - 30 ppm)
Dampfdruck (20 °C) 1690 mbar	CMS Analyzer Blausäure (2 - 30 ppm)
Geruchsschwellwert 1 ppm	pH-Papier Farbreaktion nach ROT
Einsatztoleranzwert 7.1 ppm (1h) 3.5 ppm (4h)	PAC-2 (1h) 7.1 ppm
Arbeitsplatzgrenzwert 1.9 ppm	WGK 3
Material	Metalle: V4A, Stahl Kunststoffe: Teflon, PE, PP
Bindemittel	Chemikalienbinder, alternativ trockene Erde, Sand
Löschmittel	Pulver, Schaum Wasser (Sprühstrahl) Kohlendioxid
Dekonmittel	Personen: Wasser Geräte: Wasser Dekonpersonal: Form 2 / PA

Physikalische Kenndaten

 Farblos	 Farblos	 Farblos	Besonderheit verdampft extrem leicht!	Geruch bitter-mandelartig	
-------------	-------------	-------------	--	--	--

Gesundheitsgefahr

				HAUT! Hautresorptiv
--	--	--	--	-------------------------------

Reaktionsgefahr

	Unter Druck verflüssigtes Gas. Freiwerdende Flüssigkeit verdampft extrem leicht zu Cyanwasserstoffgas!	Besondere Hinweise: Gewöhnung des Geruchssinns möglich! Bei Kontakt mit Ammoniak, Aminen, Chlor und Oxidationsmitteln gefährliche Reaktionen möglich.
	Aus Mischungen mit Wasser kann Cyanwasserstoffgas ausgasen. Über der Wasseroberfläche bilden sich giftige Gemische, die in höheren Konzentrationen explosionsfähig sein können.	EX! Explosionsfähige Dampf-/Luftgemische T1 450 °C
	Berstgefahr bei Hitzeeinwirkung auf Gasflaschen! Erfrierungsgefahr bei Kontakt mit verflüssigtem Gas. Stoff ist stabilisiert (z.B. mit H ₃ PO ₄ , H ₂ SO ₄). Ohne Stabilisation spontane exotherme Polymerisationsreaktion. Bei Erhitzung > 180 °C ist ohne Stabilisation Explosion möglich!	 GELB GRAU GELB RÖT GRAU

Empfohlene Einsatzmaßnahmen

CSA! Chemikalienschutzanzug	Löschwasser! Löschwasser auffangen!	KANAL Nicht in die Kanalisation gelangen lassen!		 Dämpfe mit Sprühstrahl niederschlagen!	 Kühlung bei Umgebungsbrand	 Kein Wasser in den Behälter!
	Erdung	 Absperzung	UN 1614 Gefahrenbereich 25 m Absperbereich 50 m Tank unter Brand 800 m	UN 1051 Gefahrenbereich 50 m Absperbereich 100 m Tank unter Brand 1500 m		

Literatur

Gefahrendiamant

HazChem-/DG-EA-Code
ZWE

CAS-Nummer
74-90-8

Hommel-Nummer
42

ERI-Card-Nummer
-

Nüßler-Merkblatt
UN 1051: 117 UN 1614: 152

Kühn-Birett Merkblatt
B019

Dembeck-Nummer
137

TUIS BASF
0621 / 60-43333

Flüssiggas FSD
069 / 75909-153

Fachberater Donau-Illert
0172/6173962